

Montage- und Bedienungsanleitung Q smoke 5.5R

For English „Installation and operating instructions“ see page 7.

Inhalt

Verhalten im Brandfall.....	1
Allgemeine Informationen.....	1
Gerätebestandteile.....	1
Installation und Inbetriebnahme.....	1
Geräteeigenschaften.....	2
Funktionsweise.....	2
Täuschungsalarm.....	2
Überwachung Umfeld und Raucheintrittsöffnung.....	2
Überprüfung des Rauchwarnmelders.....	2
Projektierung.....	2
Montage.....	3
Hinweise für Renovierungsarbeiten.....	4
Entnahmeschutz.....	4
Transport-Modus.....	4
Funk-Modi Q AMR und Q walk-by.....	4
Systembeschreibung Funk.....	4
Sicherheitshinweise.....	5
Entsorgungshinweis.....	5
Störung des Rauchwarnmelders.....	5
Produktreklamation.....	6
Bestelldaten.....	6
Technische Daten Rauchwarnkomponenten.....	6
Herstellereklärung.....	6

Verhalten im Brandfall

1. Menschen retten

- › Warnen Sie Ihre Mitbewohner.
- › Verlassen Sie sofort den Raum/das Gebäude und schließen Sie auf ihrem Weg nach draußen alle Türen, um eine schnelle Rauch- und Brandausbreitung zu verhindern.
- › Halten Sie sich bei dichtem Rauch nahe dem Boden auf.
- › Kontrollieren Sie ob alle Personen den Raum/das Gebäude verlassen haben.
- › Sollten Sie aus irgendeinem Grund den Raum/das Gebäude nicht verlassen können, so schließen Sie alle Türen, dichten alle Ritzen und Schlitze ab und machen Sie am Fenster auf sich aufmerksam.



2. Feuerwehr rufen (112)

- › Rufen Sie die Feuerwehr¹⁾ erst, wenn Sie sich in Sicherheit befinden.



3. Feuer löschen

- › Bekämpfen Sie den Brand nur dann selbst, wenn Sie sich nicht in Gefahr bringen.



¹⁾ QUNDIS haftet nicht für Aufwände und Kosten, welche durch das Alarmieren einer hilfeleistenden Stelle, wie zum Beispiel Wachdienst oder Feuerwehr, entstehen können.

Allgemeine Informationen

Der Q smoke 5.5R ist ein optischer Rauchwarnmelder (RWM) zum Schutz von Personen.

Im Brandfall breitet sich tödlicher Rauch schnell und oft unbemerkt in der gesamten Wohnung aus. Der Rauchwarnmelder warnt frühzeitig vor den tödlichen Brandgasen.

Dank der neuen Rauchwarnmeldertechnologie wird eine fehlarmsichere Rauchererkennung bei Temperaturschwankungen erzielt. Dabei passt sich der Melder automatisch auf normale Veränderungen seines Umfeldes an und garantiert damit eine immer gleich bleibende Ansprechempfindlichkeit.

Der Rauchwarnmelder kann auch in schwierigen Umgebungsbedingungen wie z. B. frostfreien Kellern und Dachböden und in Treppenhäusern zuverlässig Brandrauch detektieren.

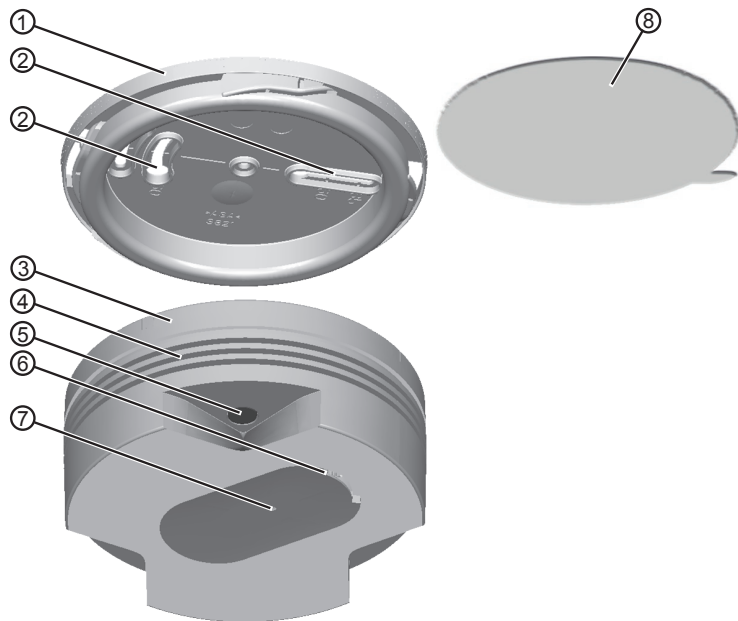
Die typische Lebensdauer des Rauchwarnmelders beträgt 10 Jahre.

Wird im Falle einer Brand- oder Rauchererkennung eine Alarmweiterleitung zur Feuerwehr¹⁾ gewünscht oder sogar gefordert, muss eine Brandmelderzentrale nach DIN 14675 eingesetzt werden.

Diese Bedienungsanleitung ist Bestandteil des Rauchwarnmelders. Bitte lesen Sie das Dokument sorgfältig und bewahren Sie es während der gesamten Nutzungsdauer des Gerätes auf. Bei einem evtl. Umzug geben Sie die Anleitung bitte an nachfolgende Nutzer weiter.

¹⁾ QUNDIS haftet nicht für Aufwände und Kosten, welche durch das Alarmieren einer hilfeleistenden Stelle, wie zum Beispiel Wachdienst oder Feuerwehr, entstehen können.

Gerätebestandteile



①	Montageplatte 2-Loch-Montage (im Lieferumfang)
②	Langlöcher für 2-Loch-Montage
③	Rauchwarnmelder (inkl. fest eingebauter Batterie)
④	Raucheintrittsöffnungen (Lichtleiter)
⑤	Ultraschallsensor
⑥	Schallaustrittsöffnung
⑦	Benutzertaste (gesamter Deckel) mit LED
⑧	Klebeпад

Installation und Inbetriebnahme

i Installation und Inbetriebnahme des Rauchwarnmelders dürfen nur bei **mindestens 10 °C und maximal 40 °C** Umgebungstemperatur/Gerätetemperatur erfolgen. Andernfalls kann der erforderliche Selbsttest nicht durchgeführt werden!
Die Bestätigung der erfolgreichen Inbetriebnahme ist zwingend erforderlich (4 Sequenzen zweier kurzer Töne; reduzierter Signalton innerhalb einer Sekunde).

1. Installation der Montageplatte unter Verwendung des mitgelieferten Montagematerials oder optional mit dem Klebeпад (Die Verwendung des Klebeпаds erfolgt auf eigene Verantwortung.)
2. Rauchwarnmelder auf die Montageplatte aufsetzen und im Uhrzeigersinn bis zum einrasten eindrehen (15°).
 - › Rauchwarnmelder startet Betrieb automatisch nach erfolgreicher Montage
 - › Selbsttest beginnt
 - › Umfeld innerhalb von 10 Sekunden freigeben

Inbetriebnahme i. O.:

- › 4 Sequenzen zweier kurzer Töne; reduzierter Signalton innerhalb einer Sekunde
- › Gerät beginnt den Betrieb und startet den Funk

Inbetriebnahme n. i. O.:

mögliche Ursachen	Aktionen
Umfeldverletzung	Rauchwarnmelder neu anlernen: › Automatische Anpassung des Mindestabstands im Gerät. Quittierung durch drücken der Benutzertaste. › Rote LED blinkt 6 mal innerhalb von 5 Sekunden >> Benutzertaste drücken. › Umfeld erfolgreich angelehrt / Inbetriebnahme i. O.: 4 Sequenzen zweier kurzer Töne; reduzierter Signalton innerhalb einer Sekunde.
Störung des Rauchwarnmelders	siehe Kapitel „Störung des Rauchwarnmelders“

Geräteigenschaften

Automatische Betriebsbereitschaft

Nach dem Eindrehen in den Montagesockel geht der Rauchwarnmelder automatisch in Betrieb und sendet dabei 4 Minuten lang Installationstelegramme.

Alarm

Hatte der Rauchwarnmelder einen Alarm, wird der Alarm akustisch und über die LED optisch signalisiert. Die Signalisierung kann mittels Tastendruck auf die Taste zurückgesetzt werden.

Schlafzimmertauglich

Es blinkt keine LED, unkritische Fehlermeldungen werden durch die Daylight Function von der Nacht in den nächsten Tag verschoben und dann signalisiert.

Verschmutzungs kompensation

Der Melder regelt sein Grundsignal entsprechend seines Verschmutzungsgrades nach und erreicht so eine gleichbleibende Sensitivität für die Rauch-Erkennung. Sollte durch die Nachregelung die maximal mögliche Verschmutzungsstufe erreicht werden, wird dies durch eine Störung signalisiert.

Demontage-Erkennung

Der Rauchwarnmelder erkennt seinen Montage-/Demontagezustand. Dieser Zustand wird intern nach 60 Sekunden registriert. Eine Störung wird nach 14 Tagen dauerhafter Demontage optisch am Gerät signalisiert.

Kein Batteriewechsel nötig

Dank der fest integrierten 10-Jahres Lithiumbatterie ist kein Tausch notwendig.

Bedingungen für eine typische Lebensdauer von 10 Jahren sind:

- Inbetriebnahme des Gerätes spätestens 1 Jahr nach dem Produktionsdatum
- maximal 12 Funktionstests pro Jahr
- Alarmauslösung nicht länger als 90 Sekunden pro Jahr

Bereitstellung Rauchwarnmelder-Status

Der Rauchwarnmelder-Status kann auf unterschiedliche Weise bereitgestellt werden. Sowohl vor Ort via Q walk-by als auch aus der Ferne via Q SMP unter Verwendung von Q AMR-Technologie.

i Austausch ist gemäß DIN 14676 spätestens 10 Jahren und 6 Monate nach Inbetriebnahme bzw. spätestens zum Ende des aufgedruckten Austauschdatums vorgeschrieben. Beachten Sie hierzu den Austauschhinweis auf der Rückseite des Melders.

Funktionsweise

Normalbetrieb

Im Normalbetrieb ist keine Bedienung des Rauchwarnmelders nötig:

- Benutzertaste: Keine Bedienung nötig
- Rote Leuchtdiode: Leuchtet nicht

Alarmierung

Bei Brandrauchentwicklung in der Raumluft alarmiert das Gerät mit einem lauten Alarmton:

- Alarmton: Auslösen eines lauten Warntons (1 Sekunde an, 1 Sekunde aus)
- Rote Leuchtdiode: blinkt (1 Sekunde an, 1 Sekunde aus)

Quittierung

Um den Alarm für 15 Minuten abzustellen, auch bei Fehl- oder Täuschungsalarm:

- Alarmton: Benutzertaste drücken, bis der laute Alarmton verstummt.
- Rote Leuchtdiode: Blinkt weiterhin alle 2 Sekunden (1 Sekunde an, 1 Sekunde aus)

i Während der 15-minütigen Quittierung löst der Rauchwarnmelder keinen Alarm aus. Nach 15 Minuten kehrt der Rauchwarnmelder in den Normalbetrieb zurück, falls kein Rauch mehr erkannt wird.

Täuschungsalarm

Täuschungsalarmlaute haben oft folgende Ursachen:

- Staub durch Baumaßnahmen bzw. Reinigungsarbeiten
- Säge- und Schleifarbeiten
- Wasserdampf
- Kochdämpfe
- Temperaturschwankungen (= Kondensation der Luftfeuchtigkeit)
- Schweiß- und Trennarbeiten
- Löt- und sonstige Heißenarbeiten.

Um Täuschungsalarmlaute und Verschmutzung des Rauchwarnmelders zu vermeiden, beachten Sie die Informationen im Kapitel „Hinweise für Renovierungsarbeiten“.

Planen Sie Aktivitäten, die einen Täuschungsalarm auslösen können. Durch eine Alarmstummenschaltung im Vorfeld können Sie einen Täuschungsalarm vermeiden. Dazu muss die Benutzertaste gedrückt werden, siehe Kapitel „Funktionsweise“/ „Quittierung“.

Überwachung Umfeld und Raucheintrittsöffnung

Funktionsprinzip

Der Rauchwarnmelder verfügt über 3 Ultraschallsensoren. Das Funktionsprinzip ähnelt einer Einparkhilfe beim Auto. Die Sensoren senden Ultraschallwellen aus. Diese Ultraschallwellen werden von Gegenständen im Umfeld des Melders reflektiert. Die Reflektionen werden vom Melder empfangen und ausgewertet. Durch Auswertung der Zeit zwischen dem Aussenden der Ultraschallwellen und dem Empfang der Reflektionen, wird der Abstand des Gegenstands zum Melder berechnet. Wenn dieser Abstand kleiner als 50 cm ist, ist eine frühzeitige Rauchererkennung nicht mehr sicher gestellt. In diesem Fall spricht die Umfeldüberwachung an.

Neben dem Umfeld wird zusätzlich die Raucheintrittsöffnung überwacht. Dies wird mit Hilfe eines Lichtleiters realisiert. >>

Überwachung Umfeld und Raucheintrittsöffnung

(Fortsetzung) Dieser Lichtleiter bildet die Raucheintrittsöffnung. Zur Überwachung wird infrarotes Licht durch den Lichtleiter geschickt und die Signalstärke am Ende des Lichtleiters gemessen. Ist die Raucheintrittsöffnung verstopft und ist damit keine frühzeitige Rauchererkennung mehr sicher gestellt, bewirkt dies eine messbare Signalreduzierung am Ende des Lichtleiters. In diesem Fall spricht ebenfalls die Umfeldüberwachung an.

Signalisierung der Überwachung Umfeld und Raucheintrittsöffnung

- optisch: rote Leuchtdiode blinkt 2 x alle 30 Sekunden
- akustisch: keine akustische Signalisierung

Maßnahmen bei Ansprechen der Überwachung Umfeld und Raucheintrittsöffnung

1. Beheben Sie die Ursache so schnell wie möglich.

Häufige Ursachen sind z. B. in der Nähe des Rauchwarnmelders befindliche Gegenstände (z. B. Lampen, offen verlegte Leitungen, Raumteiler, sehr hohe Schränke/Regale). Der Mindestabstand zu Gegenständen muss 50 cm betragen, vom äußeren Rand des Rauchwarnmelders aus gemessen. In sehr engen Räumen, z. B. in Fluren, kann während der Montage vom Servicepersonal im Rauchwarnmelder auch ein geringerer Mindestabstand eingestellt werden. Weitere Störungs-Ursachen sind das Überstreichen, Abkleben oder Abdecken des Rauchwarnmelders.

2. Drücken Sie die Benutzertaste und entfernen sich innerhalb von 10 Sekunden vom Rauchwarnmelder.

Sollte Ihnen die Behebung der Ursache nicht möglich sein, wenden Sie sich schnellstmöglich an die für die Wartung zuständige Person. Halten Sie aus Sicherheitsgründen bis zur Beseitigung der Störung die Türen zu Räumen mit funktionsfähigen Rauchwarnmeldern offen.

Überprüfung des Rauchwarnmelders

Testdurchführung

Grundsätzlich prüft der Rauchwarnmelder sich selbst sowie sein Umfeld. Wir empfehlen jedoch, zusätzlich mindestens einmal im Jahr selbst einen Funktionstest durchzuführen. Darüber hinaus ist keine Wartung des Rauchwarnmelders erforderlich.

! Keine offene Flamme oder Rauch zum Testen des Rauchwarnmelders verwenden!

- Um die Funktionsbereitschaft des Rauchwarnmelders zu testen, drücken Sie auf die Benutzertaste, bis der Signalton ertönt.
- Der Signalton dauert 1 Sekunde und hat eine reduzierte Lautstärke.
- Die optische Signalisierung erfolgt mittels der roten LED, leuchtet für 1 Sekunde.

Falls beim Betätigen der Benutzertaste kein Signalton ertönt, ist der Rauchwarnmelder defekt. Wenden Sie sich in diesem Fall schnellstmöglich an die Person, die für die Wartung des Rauchwarnmelders verantwortlich ist.

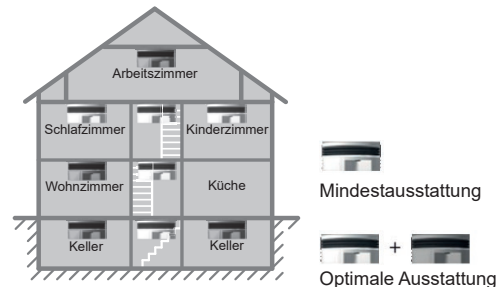
i Nach der Testdurchführung geht der Melder für 15 Minuten in die Alarmstummenschaltung. Während dieser Zeit löst der Rauchwarnmelder keinen Alarm aus. Nach 15 Minuten kehrt der Rauchwarnmelder automatisch in den Normalbetrieb zurück.

Projektierung

Für die Mindestausstattung montieren Sie in jedes Schlaf- und Kinderzimmer sowie in den Fluren mindestens einen Rauchwarnmelder.

In vielen Bundesländern wird die Ausstattung mit Rauchwarnmeldern in diesen Räumen und dem Fluchtweg bereits gesetzlich gefordert. Nähere Informationen zu den gesetzlichen Vorgaben finden Sie unter www.qundis.de.

Für die optimale Ausstattung montieren Sie in allen Zimmern und Fluren mindestens einen Rauchwarnmelder. Montieren Sie die Rauchwarnmelder so, dass Brandrauch den Melder ungehindert erreichen und so eine frühzeitige Detektion erfolgen kann. Eine optimale Ausstattung ist in jedem Falle zu empfehlen. So ist auch nach nicht angezeigter Raum-Umnutzung ein umfassender Schutz gewährleistet.

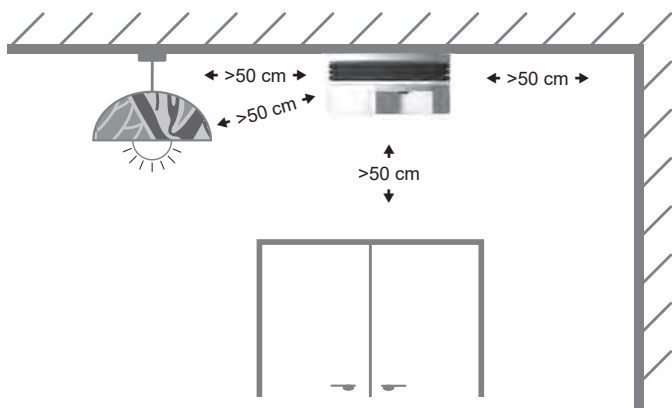


i Beachten Sie, dass Wohnzimmer oftmals auch als Schlafräume genutzt werden und mit Rauchwarnmeldern überwacht werden sollten.

Montage

Allgemeine Hinweise zur Montage

- Brandrauch muss den Rauchwarnmelder ungehindert erreichen können. Beachten Sie dies besonders bei Um- und Einbauten in Ihrer Wohnung.
 - Die Auswahl des richtigen Montageort muss entsprechend den Vorgaben der DIN 14676 erfolgen.
- Bei deckenhoher Möblierung sollte jeder Raumteil mit einem Rauchwarnmelder ausgestattet sein.
 - Rauchwarnmelder müssen immer an der Decke, vorzugsweise in der Raummitte, aber in jedem Fall mindestens 0,5 m von der Wand oder einem Unterzug oder von Einrichtungsgegenständen entfernt montiert werden.
- Bei Änderung der Raumnutzung (z. B. Wohnzimmer wird zum Schlafzimmer) muss die Position eines bereits montierten Rauchwarnmelders auf Übereinstimmung mit den Vorschriften überprüft und gegebenenfalls angepasst werden.
 - Bei grenzwertigen Installationen, bei denen der Abstand zur Wand oder einem Unterzug oder einem Einrichtungsgegenstand nahe an 50 cm liegt, sollte der Abstand vorzugsweise auf 40 cm reduziert werden. Damit wird sichergestellt, dass das Umfeld neu angeleert wird.
- Dies gilt auch, wenn die Schallausbreitung z. B. durch große Raumteiler oder schallschluckende Materialien behindert wird.
- Sollte eine Änderung des Montageortes erforderlich sein, wenden Sie sich bitte an Ihren Vermieter bzw. Ihre Hausverwaltung.
- Die Montage darf nur durch eine anerkannte Fachkraft für Rauchwarnmelder erfolgen. Der Montageort wird dabei durch den Monteur nach den gültigen Vorschriften festgelegt.
- Demontieren oder versetzen Sie den Rauchwarnmelder nicht eigenständig.
- Der Abstand von Lampen, offen verlegten Leitungen, Raumteilern, Wänden, Unterziehvorsprüngen, Deckentragbalken, Raumecken usw. muss mind. 50 cm betragen. Beachten Sie dies, wenn Sie Änderungen bei Ihrer Einrichtung vornehmen. Bei beengten Verhältnissen, zum Beispiel im Flur, kann der Wert für die Umfeldüberwachung reduziert sein!



Hinweise zur Montage mittels Dübeln und Schrauben

Verwenden Sie für die Montage des Rauchwarnmelders das mitgelieferte Befestigungsmaterial. Werden andere Schrauben eingesetzt, dürfen die Schraubköpfe nicht mehr als 5,0 mm in den Sockel hineinragen.

Wir empfehlen die Verwendung einer Lensenschraube 3,5 x 32 mm und Schraubendreher PZ. Die Montagefläche muss eben sein!

i Für eine sichere und dauerhafte Verbindung empfiehlt QUNDIS die Montage mittels Dübeln und Schrauben.

Hinweise zur Montage mittels Klebepad

Bei Verwendung des Klebepads zur Montage des Melders darf nur das Klebepad von QUNDIS verwendet werden. Oberflächen auf denen das Klebepad montiert werden soll, müssen glatt, eben, unbeschädigt, sauber und frei von Staub, Fett und Lösemitteln sein.

Senden der Installationstelegramme bei einer Installation

Sobald der Rauchwarnmelder in den Sockel eingedreht ist, sendet er Installationstelegramme für das Q AMR Funknetzwerk und Testauslesetelegramme für Q walk-by.

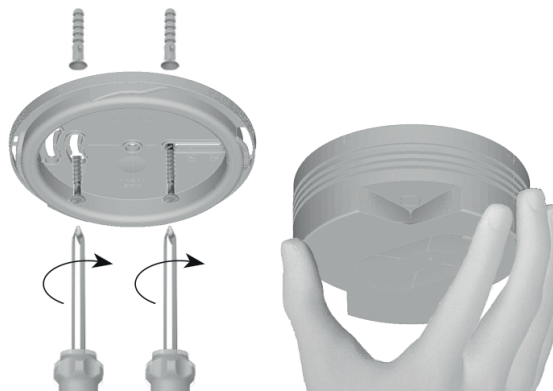
- Q smoke 5.5R (C-Modus) Q AMR¹⁾ + Q walk-by:
Nach dem Senden der Installationstelegramme für das Q AMR Funknetzwerk werden für den Q walk-by Betrieb 2 Tage lang Testauslesetelegramme gesendet.
- Q smoke 5.5R (S-Modus) Q AMR:
Im S-Modus werden keine Q walk-by Telegramme gesendet. Ein Betrieb im Q walk-by Betrieb ist nicht möglich.

i Beachten Sie die Hinweise zum Entnahmeschutz.

¹⁾ OMS konforme Datentelegramme (Q OMS)

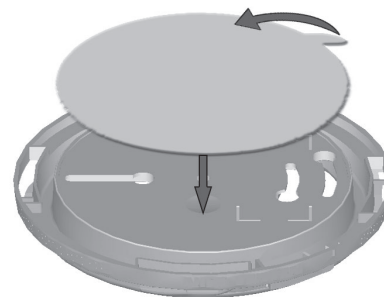
Montage mittels Dübeln und Schrauben, 2-Loch-Montage

- Die beiden Stellen für die Dübel an der Decke anzeichnen und Löcher bohren.
- Die Dübel in die Löcher stecken.
- Die Schrauben durch die beiden Langlöcher der Montageplatte führen und festziehen.
- Den Rauchwarnmelder auf die Montageplatte setzen und im Uhrzeigersinn drehen, bis der Melder am Ende der Drehung (ca. 15°) einrastet.
- Nach der Montage das Umfeld des Rauchwarnmelders innerhalb von 10 Sekunden freiräumen. Andernfalls wird der Selbsttest einen Fehler signalisieren.



Montage mittels Klebepad

- Sicherstellen, dass Montageplatte und Montagestelle sauber und fettfrei sind.
- Die Schutzfolie auf einer Seite des Klebepads abziehen, das Klebepad auf die Montageplatte legen und kräftig, mindestens 5 Sekunden lang andrücken.
- Die Schutzfolie auf der anderen Seite des Klebepads abziehen und die Montageplatte kräftig, mindestens 5 Sekunden lang an die Montagestelle andrücken.
- Den Rauchwarnmelder auf die Montageplatte montieren, siehe Kapitel „Montage mittels Dübeln und Schrauben“.



i Klebepads können nach der Demontage Rückstände hinterlassen! Die Verwendung des Klebepads erfolgt auf eigene Verantwortung.

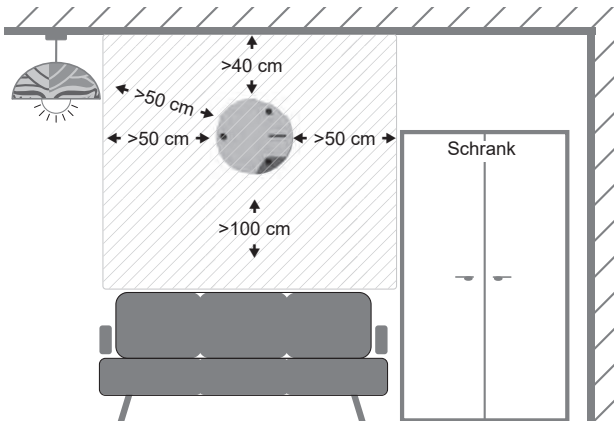
Bei Verwendung des Klebepads ist die Beschaffenheit der Oberfläche und des Untergrundes von großer Bedeutung. Die Einschätzung dieser bezgl. Eignung und Tragfähigkeit obliegt der jeweils zu montierenden Fachkraft. Die Verwendung des Klebepads erfolgt auf eigene Verantwortung.

Klebepads können nach der Demontage Rückstände hinterlassen! Die Verwendung des Klebepads erfolgt auf eigene Verantwortung.

Wandmontage

Falls der Rauchwarnmelder an einer Wand montiert ist:

- › Die schraffierte Fläche (siehe unten) muss frei bleiben.
- › Der Raum muss im Umkreis von mind. 50 cm um den Rauchwarnmelder herum und in den Raum hinein frei bleiben.
- › Ausnahme: Der Abstand zur Decke muss mind. 40 cm betragen. Die Abweichung der automatischen Umfelderkennung in diesem Falle mit einem Druck auf die Bedientaste quittieren.



Hinweise für Renovierungsarbeiten

! Der Rauchwarnmelder darf nicht abgeklebt, nicht verdeckt, nicht verschmutzt, nicht überstrichen und keinem starkem Staub ausgesetzt werden!

i Der Rauchwarnmelder darf für maximal 15 Tage demontiert sein. Stellen Sie nach Beendigung der Renovierungsarbeiten schnellstmöglich wieder die Funktionsbereitschaft des Rauchwarnmelders her. Bei längerer Demontage ist ein Wartungseinsatz erforderlich, der kostenpflichtig sein kann.

Bevor Sie mit den Renovierungsarbeiten beginnen, demontieren Sie den Rauchwarnmelder wie folgt:

1. Drehen Sie das Gehäuse des Rauchwarnmelders mit der Hand gegen den Uhrzeigersinn.
2. Ziehen Sie das Gehäuse von der Montageplatte nach unten ab.
3. Markieren Sie die Rückseite des Rauchwarnmelders mit der Raumbezeichnung, damit Sie den Rauchwarnmelder nach der Renovierung wieder korrekt montieren können.

i Wenn der Rauchmelder eine Demontage erkannt hat, blinkt die rote LED 2 x alle 15 Minuten.

Nach der Renovierung:

1. Montieren Sie den Rauchwarnmelder wieder am selben Platz im selben Raum.
2. Stecken Sie den Rauchwarnmelder mit einer leichten Drehung gegen den Uhrzeigersinn auf die Montageplatte.
3. Drehen Sie den Rauchwarnmelder ohne übermäßigen Kraftaufwand im Uhrzeigersinn, bis er einrastet.

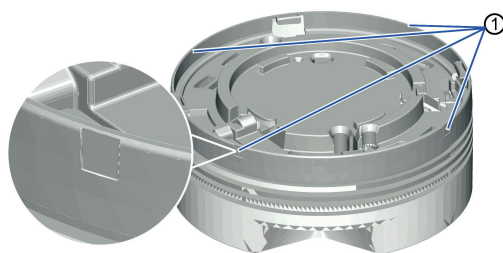
Nach der Montage kehrt das Gerät automatisch wieder in den Normalbetrieb zurück. Überprüfen Sie die Funktionsbereitschaft des Rauchwarnmelders, siehe Kapitel „Überprüfung des Rauchwarnmelders“.

Entnahmeschutz

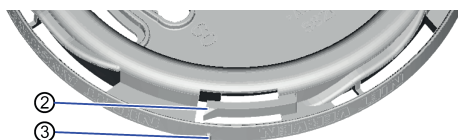
Die Montageplatte für 2-Loch-Montage enthält eine Sperre, um den Rauchwarnmelder gegen die Entnahme durch Unbefugte zu schützen.

Um die Sperre zu verwenden:

1. Öffnen Sie die dafür vorgesehenen Stellen durch Entfernen der Stege am Rauchwarnmelder-Gehäuse, siehe ①.



- › Beim Montieren des Rauchwarnmelders rastet die Sperre ② der Montageplatte in eine Öffnung ein.



Um die Sperre zu lösen:

1. Drücken Sie mit einem Schraubenzieher o.ä. die Sperre durch die Öffnung zurück.
 - › Die Position der Sperre wird durch die Markierung ③ angezeigt.
2. Drehen Sie den Rauchwarnmelder gegen den Uhrzeigersinn von der Montageplatte ab.

Transport-Modus

Bevor Sie den Rauchwarnmelder transportieren, versenden oder entsorgen wird, aktivieren Sie den Transport-Modus wie folgt:

1. Lösen Sie den Rauchwarnmelder für mindestens 1 Minute von der Montageplatte.
 - › Das Gerät wird in den Demontagezustand versetzt.
2. Drücken Sie die Benutzertaste innerhalb von 5 Sekunden 5 mal.
 - › Der Transport-Modus wird aktiviert. Im Transport-Modus werden alle Überwachungsfunktionen deaktiviert und die Daten über das angelernte Umfeld gelöscht.
3. Drücken Sie die Benutzertaste 1 mal.
 - › Falls der Transport-Modus aktiv ist, leuchtet die LED für 2 Sekunden.

Funk-Modi Q AMR und Q walk-by

Sendeverhalten

Die Statusinformationen der Rauchwarnmelder werden, ohne Betreten der Wohnungen, per Funk in zwei verschiedenen Funk-Modi bereitgestellt.

Funk-Modi

C-Modus (Q smoke 5.5R AMR-WB-C QUNDIS)

Q AMR ¹⁾	alle 7,5 Minuten 24 Stunden pro Tag 365 Tage im Jahr	Q walk-by	alle 112 Sekunden 10 Stunden pro Tag 365 Tage im Jahr
---------------------	--	-----------	---

S-Modus (Q smoke 5.5R AMR-S QUNDIS)

Q AMR	alle 4 Stunden 24 Stunden pro Tag 365 Tage im Jahr
-------	--

Die verschiedenen Modi werden bei der Bestellung ab Werk vorkonfiguriert und sind anschließend nicht mehr veränderbar.

¹⁾ OMS konforme Datentelegramme (Q OMS)

Systembeschreibung Funk

Systemkomponenten

Der Q smoke 5.5R (Funk-Rauchwarnmelder) besteht aus einem Rauchwarnmelder und aus einer Funk-Schnittstelle zur Übermittlung der Rauchwarnmelder Gerätezustände. Die Rauchwarnmelder-Funktionen werden durch die Funk-Schnittstelle nicht beeinflusst.

Installationstelegramme senden

Nach dem Eindrehen in den Montagesockel geht der Rauchwarnmelder automatisch in Betrieb und sendet dabei ca. 4 Minuten lang Installationstelegramme. Ein erneutes Senden der Installationstelegramme erfordert, dass der Rauchwarnmelder 1 Minute lange demontiert wird und anschließend wieder montiert wird.

Q walk-by (Mobile Datenerfassung)

Q walk-by ermöglicht Ihnen, vor Ort die Statusmeldungen der Rauchwarnmelder Q smoke 5.5R zu empfangen. Ein Funkempfänger, der mit einem Notebook per Bluetooth verbunden wird, sammelt die Informationen.

Q AMR (Automatische Datenerfassung)

Der Q smoke 5.5R stellt seinen Gerätestatus in einem Netzwerk zur Verfügung. Die Informationen können wie folgt bereitgestellt werden:

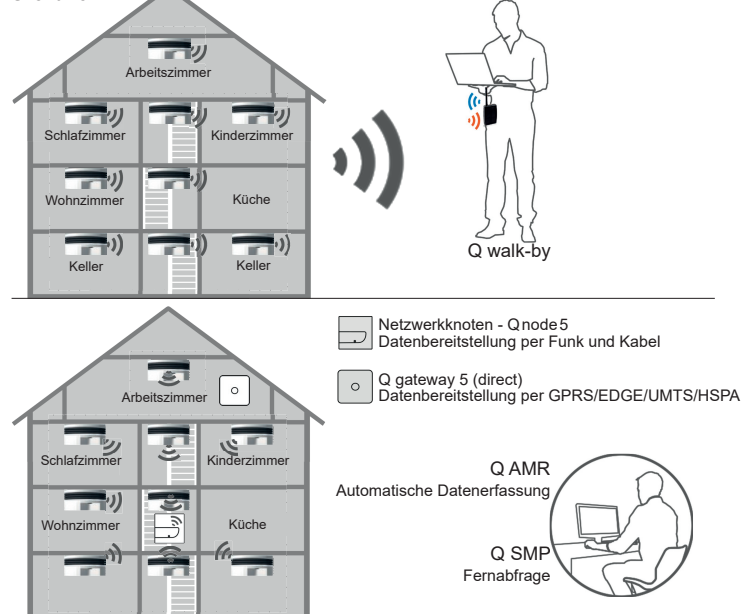
- › über den Datensammler Q node 5 und Auslesung über die Software ACT26
- › über den Datensammler Q node 5 und Weiterleitung mit dem Q gateway 5 per GPRS/EDGE
- › über den Q gateway 5.5 direct per GPRS/EDGE

Q SMP (Fernabfrage über Q AMR)

Die cloudbasierte Q SMP stellt vollautomatisch die gewünschten Gerätezustände des Rauchwarnmelders via E-Mail oder SFTP in verschiedenen Dateiformaten bereit.

Systembeschreibung Funk

Szenarien



Sicherheitshinweise

Rauchwarnmelder dienen der frühzeitigen Warnung von Personen vor Brandrauch, so dass diese dem Gefahrenereignis angepasst reagieren können. Rauchwarnmelder können Brände weder verhindern noch löschen.

Dieser Rauchwarnmelder reagiert frühzeitig und zuverlässig auf Schwelbrände und auf offene Brände mit Rauchentwicklung. Detektiert der Melder Rauch, signalisiert er dies akustisch durch einen lauten Alarmton und gleichzeitig optisch in Form einer blinkenden roten Anzeige.

Achten Sie darauf, dass die Rauchwarnmelder in ausreichender Stückzahl eingesetzt werden. Nur so kann eine maximale Sicherheit erreicht werden (siehe „Projektierung“).

Der Rauchwarnmelder darf nicht überstrichen und die Raucheintrittsöffnungen nicht abgeklebt werden.

Die richtige Montage des Rauchwarnmelders und die Einhaltung der Wartungs- und Pflegehinweise sind für den bestimmungsgemäßen Betrieb des Rauchwarnmelders erforderlich.

QUNDIS empfiehlt Planung, Einbau, Inbetriebnahme und Wartung gemäß der DIN 14676.

Bitte lesen Sie vor der Montage und Inbetriebnahme des Rauchwarnmelders diese Montageanleitung vollständig durch und bewahren Sie diese auf.

Entsorgungshinweis



Jeder Verbraucher ist zur Rückgabe aller Elektro- und Elektronikgeräte über die kommunalen Sammelstellen gesetzlich verpflichtet.

Sie leisten damit einen wesentlichen Beitrag zum Umweltschutz!

Die Entsorgung über den Hausmüll ist untersagt.

Die Kosten für die Entsorgung sind durch das Abführen der EAR-Gebühr für Sie übernommen worden.

Die Batterie ist fest in den Melder eingebaut und darf, wie auch andere Komponenten, nicht ausgetauscht oder ausgebaut werden. Bei Zuwiderhandlung geht die Gewährleistung verloren.

Qualität und Umwelt

Die Herstellung dieser Rauchwarnmelder erfolgt unter Einhaltung der Qualitäts- und Umweltmanagementstandards nach DIN EN ISO 9001 und DIN EN ISO 14001.

Er erfüllt die gesetzlichen RoHS-Anforderungen und ist frei von allen verbotenen Stoffen.

Störung des Rauchwarnmelders

Signalisierung einer Störung

Abhängig vom Fehler wird die Störung am Gerät akustisch und optisch oder nur optisch signalisiert.

Fehler / Status	Bemerkung Was ist zu tun?	Signalisierung optisch	Signalisierung akustisch
Rauchalarm	Alarm bis keine Rauch-Erkennung, „Verhalten im Brandfall“, siehe Seite 1	1 x blinken in 2 sek	lauter Alarmton, 1 sek an / 1 sek aus
Fehler Batterie	min. 30 Tage Restlebensdauer, Gerät tauschen!	1 x blinken in 5 sek	reduzierter Signalton, 3 x alle 5 min
Gerätefehler Hardware Rauchkammer, Hardware Umfeldüberwachung, Rauchkammer verschmutzt, Fehler Signalgeber	Gerät tauschen!	1 x blinken in 5 sek	reduzierter Signalton, 3 x alle 5 min
temporärer Fehler	Ursache beheben!	2 x blinken in 30 sek	nein
Überwachung Umfeld und Raucheintrittsöffnung	siehe Seite 2, „Überwachung Umfeld und Raucheintrittsöffnung“		
Test Überwachung ... Umfeld ... Raucheintrittsöffnung ... Signalgeber zu lange verschoben	Temperaturbereich prüfen! (10 °C ... 40 °C)		
länger als 14 Tage demontriert	Gerät wieder montieren!		
Test Alarm Benutzertaste			
gedrückt < 10 sek	so lange Benutzertaste gedrückt	1 x blinken in 2 sek	reduzierter Signalton, 1 sek an / 1 sek aus
gedrückt > 10 sek	so lange Benutzertaste gedrückt	1 x blinken in 2 sek	lauter Alarmton, 1 sek an / 1 sek aus
Selbsttest i. O.	Gerät erfolgreich in Betrieb genommen!		reduzierter Signalton, 2 kurze Töne in 1 sek
Selbsttest nicht i. O. Fehler Selbsttest			reduzierter Signalton, 4 Sequenzen, 2 kurze Töne in 1 sek
Temperatur	Temperaturbereich prüfen!	2 x blinken in 5 sek	
Batterie	Gerät tauschen!	3 x blinken in 5 sek	
Rauchkammer	Gerät tauschen!	4 x blinken in 5 sek	
Warnsignal	Gerät tauschen!	5 x blinken in 5 sek	
Umfeldunterschreitung 50 cm	siehe Seite 1, „Installation und Inbetriebnahme“	6 x blinken in 5 sek	
Prüfung Raucheintrittsöffnung	Gerät tauschen!	7 x blinken in 5 sek	

Maßnahmen bei einer Störung



Versuchen Sie nicht, defekte Rauchwarnmelder zu reparieren!
Es gibt keine auszuwechselnden Teile (z. B. Batterie).

- › Bei Störungen oder Beschädigungen des Rauchwarnmelders muss das Gerät so schnell wie möglich ausgetauscht werden. Wenden Sie sich umgehend an die Person, die für die Wartung des Rauchwarnmelders zuständig ist.
- › Halten Sie aus Sicherheitsgründen bis zum Austausch defekter Rauchwarnmelder die Türen zu Räumen mit funktionsfähigen Rauchwarnmeldern offen.

Deaktivieren des akustischen Störungssignals

1. Drücken Sie die Benutzertaste, bis ein kurzer Signalton ertönt.
 - › Die rote Leuchtdiode blinkt 1x alle 5 Sekunden.



Nach dreimaliger Deaktivierung des akustischen Störungssignals für je 3 Tage ist eine Deaktivierung nur noch je für 1 Tag möglich.

Deaktivieren des Rauchwarnmelders

siehe Kapitel „Transport-Modus“, Seite 4.

Falls sich der Rauchwarnmelder im Transportmodus befindet, kann er wie eingangs beschrieben in Betrieb genommen werden. Installationstelegramme werden erneut versendet.

Produktreklamation

Sofern Ihr Rauchwarnmelder nicht mehr funktioniert und Sie alle Hinweise der Bedienungsanleitung (Betriebs- und Warnsignale) beachtet haben, setzen Sie sich mit Ihrem Rauchwarnmelder-Ausstatter in Verbindung.

Wenn Sie die Geräte direkt bei QUNDIS gekauft haben, nehmen Sie bitte mit dem Technischen Service Kontakt auf:

E-Mail: info@qundis.com

Tel.: **0361 26 280-0 (Mo-Fr, 8.00-17.00 Uhr)**

Unter Angabe Ihrer QUNDIS-Kundennummer erhalten Sie nach Rücksprache mit dem Technischen Service weitere Informationen zum Reklamationsablauf.

Bitte beachten Sie:

Ware, die ohne vorherige Absprache an QUNDIS gesandt wird, wird unbearbeitet an den Absender zurück geschickt.

QUNDIS behält sich vor, für Ware, die fehlerfrei zu QUNDIS gesandt wurde, die entstandenen Kosten für die Untersuchung in Rechnung zu stellen.

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) von QUNDIS.

Bestelldaten

Bezeichnung	Bestellnummer
Q SMOKE 5.5R TYP C AMR-S QUNDIS	SDT500443000 00000
Q SMOKE 5.5R TYP C AMR-WB-C QUNDIS	SDT500473000 00000
Q SMOKE 5.5R KLEBEMONTAGEPL VE 20	SDTIKATC 020
Q SMOKE 5.5R ZWEILOCHMONTAGEPL VE 20	SDTIKATZ 020

Technische Daten Rauchwarnkomponenten

Funkmodul (868 MHz)	integriert
Akustische Alarmierung	<ul style="list-style-type: none">• Rauchalarm: mind. 85 dB(A) in 3 m• Alarmprüfung: ca. 75 dB(A) in 3 m• Störungsmeldung: ca. 75 dB(A) in 3 m
Benutzertaste	<ul style="list-style-type: none">• zur Alarmquittierung für 15 Min.• zur manuellen Alarmprüfung (Testalarm)• zum Verschieben einer akustischen Störungsmeldung für 3 Tage
Anzeigen	LED rot (Laserklasse 1) für Rauchalarm und Störung
Montage	<ul style="list-style-type: none">• an Decken und Dachschrägen• Wandmontage• Schraubmontage, Klebmontage• 6 m max. Raumhöhe• 60 m² max. Überwachungsbereich
Ultraschall Raumüberwachung	<ul style="list-style-type: none">• Überwachungsbereich zwischen 10 cm und 50 cm parametrierbar
Stromversorgung	<ul style="list-style-type: none">• fest installierte Lithium-Batterie 3 V• 10 Jahre Batterie-Lebensdauer• akustisches und optisches Signal bei erschöpfter Batteriekapazität• nach Batteriefehlmeldung sicherer Betrieb noch für mindestens 30 Tage
Zulassung nach	KRIWAN 1772-CPR 180226
Funkunterstützter fernspizierbarer Rauchwarnmelder	Bauweise Typ C
Produktnorm	DIN EN 14604
IP-Schutzart	IP 30
Betriebstemperatur	+10 °C bis +40 °C (kurzzeitig -10 °C bis +60 °C)
Lagertemperatur	-5 °C bis +60 °C (kurzzeitig -25 °C bis +70 °C)
Abmessungen (DxH)	129 mm x 50 mm


Technische Daten Funkkomponenten

Frequenzband	S-Modus	(868,30 +/- 0,3) MHz
	C-Modus	(868,95 +/- 0,3) MHz
Sendeleistung	max. 14 dBm / typ. 8 dBm	
Duty cycle	< 1 %	
Datenübertragung nach	EN 13757-4	
Richtlinie	RED	

Herstellereklärung

Hiermit erklärt die Atral-Secal GmbH, dass sich der Rauchwarnmelder Qsmoke5.5R in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den relevanten Vorschriften der Richtlinie 2014/53/EU (RED) und der Norm EN 14604 befindet.

Vollständige Konformitätserklärung: www.qundis.de

 1772-CPR-180226 Brandschutz 1772
ATRAL-SECAL GmbH Schlangerbader Str. 40 65344 Eltville-Martinsthal
EN 14604:2005+AC:2008 Rauchwarnmelder Weitere technische Daten: siehe Datenblatt

ATRAL-SECAL GmbH, Schlangerbader Str. 40, 65344 Eltville-Martinsthal

QUNDIS GmbH
Sonnentor 2
99098 Erfurt
Tel.: 03 61/26 280-0
Fax: 03 61/26 280-175
www.qundis.de

Q smoke 5.5R
Bedienungsanleitung

Dokument- Nr.: FOM5 00AM DE0 S55R1-A
6LE004213E

Ausgabedatum: 14.5.2020
Ausgabestand: V3.30

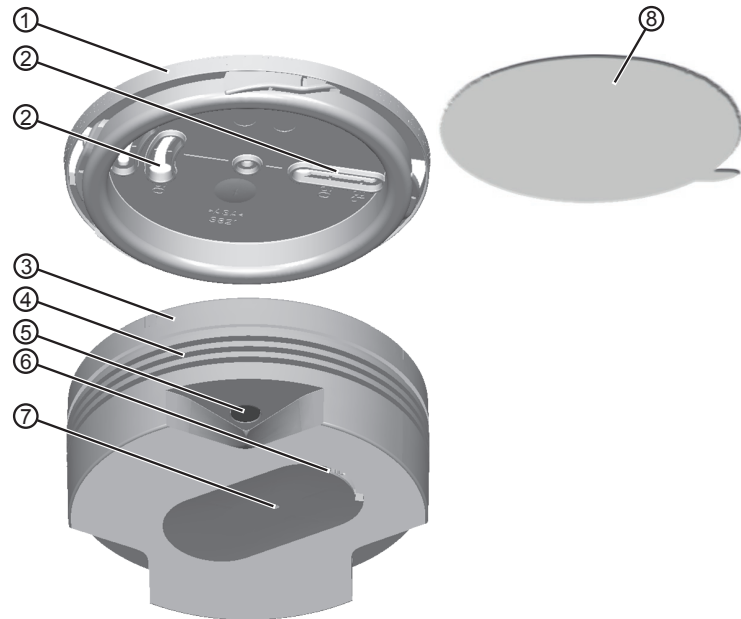
Installation and operating instructions Q smoke 5.5R

Für deutsche „Montage- und Bedienungsanleitung“ siehe Seite 1.

Table of content

Behaviour in case of fire	7
General information	7
Device components.....	7
Installation and commissioning.....	7
Device characteristics.....	8
Operating principle.....	8
False alarm.....	8
Environment monitoring.....	8
Checking the smoke detector.....	8
Project.....	8
Installation.....	9
Notes for renovation work.....	10
Removal protection.....	10
Transport mode.....	10
Radio modes Q AMR and Q walk-by.....	10
System description radio.....	10
Safety notices.....	11
Disposal information.....	11
Smoke detector malfunction.....	11
Produktreklamation.....	12
Order details.....	12
Technical data of the smoke warning components.....	12
Manufacturer's declaration.....	12

Device components



①	Mounting plate 2-hole mounting (included)
②	slotted holes for 2-hole mounting
③	Smoke detector (incl. built-in battery)
④	Smoke entry openings (light guides)
⑤	ultrasound sensor
⑥	sound outlet
⑦	User button (entire cover) with LED
⑧	Adhesive pad

Behaviour in case of fire

1. Save people

- › Warn your roommates.
- › Leave the room/building immediately and close all doors on your way out to prevent rapid spread of smoke and fire.
- › If there is thick smoke, stay close to the ground.
- › Check whether all persons have left the room/building.
- › If for any reason you cannot leave the room/building, close all doors, seal all cracks and slots and draw attention to yourself at the window.



2. Call fire brigade (112)

- › Do not call the fire brigade¹⁾ until you are safe.



3. Extinguish fire

- › Only fight the fire yourself if you are not putting yourself in danger.



¹⁾ QUNDIS is not liable for expenses and costs which may arise through the alerting of an aiding body, such as a security guard or fire brigade.

General information

The Q smoke 5.5R is an optical smoke detector for the protection of persons.

In the event of fire, deadly smoke spreads quickly and often unnoticed throughout the home. The smoke detector gives an early warning of the deadly fumes.

Thanks to the new smoke detector technology, false-alarm-proof smoke detection in the event of temperature fluctuations is achieved. The detector automatically adapts to normal changes in its environment and thus guarantees a constant response sensitivity.

The smoke detector can reliably detect fire smoke even in difficult environmental conditions such as frost-free cellars and attics and in stairwells.

The typical life span of the smoke detector is 10 years.

If in the event of fire or smoke detection, an alarm is forwarded to the Fire brigade¹⁾ or even required, a fire detection panel according to DIN 14675 must be used.

This operating manual is part of the smoke detector. Please read the document carefully and keep it for the entire life of the device. If you are moving, please pass on the instructions to subsequent users.

¹⁾ QUNDIS is not liable for expenses and costs which may arise through the alerting of an aiding body, such as a security guard or fire brigade.

Installation and commissioning

i The smoke detector may only be installed and commissioned at an ambient temperature of **at least 10 °C and at a maximum of 40 °C**. The smoke detector may only be installed and commissioned at an ambient and device temperature of at least 10 °C and at a maximum of 40 °C. Otherwise the required self-test cannot be carried out!

Confirmation of successful commissioning is mandatory (4 sequences of two short tones; reduced signal tone within one second).

1. Installation of the mounting plate using the supplied mounting material or optionally with the adhesive pad (The use of the adhesive pad is at your own risk).
2. Place the smoke detector on the mounting plate and turn clockwise until it engages (15°).
 - › Smoke detector starts operation automatically after successful installation
 - › Self test begins
 - › Release environment within 10 seconds

Commissioning ok:

- › 4 sequences of two short tones; reduced signal tone within one second
- › Device starts operation and starts radio transmission

Commissioning not ok:

Possible reasons	Actions
injury of monitored area	Smoke detectors are tuned in: <ul style="list-style-type: none"> › Automatic adjustment of the minimum distance in the device. Acknowledgement by pressing the user key. › Red LED flashes 6 times within 5 seconds >> press user button › Environment successfully tuned in / Commissioning iO: 4 sequences of two short tones; reduced signal tone within one second
Malfunction of the smoke detector	see chapter „Smoke detector malfunction“

Device characteristics

Automatic operational readiness

After being screwed into the mounting base, the smoke detector goes into operation automatically and sends installation telegrams for 4 minutes.

Alert

If the smoke detector had an alarm, the alarm is signalled acoustically and visually via the LED. The signalling can be reset by pressing the key.

Suitable for bedrooms

No LED flashes, uncritical error messages are moved from night to day by the Daylight Function and then signalled.

Pollution compensation

The detector regulates its basic signal according to its degree of contamination and thus achieves a constant sensitivity for smoke detection. If the maximum possible contamination level is reached by the readjustment, this is indicated by a fault.

Dismantling detection

The smoke detector detects its assembly/disassembly state. This state is registered internally after 60 seconds. A fault is visually signalled on the device after 14 days of permanent disassembly.

No battery change necessary

Thanks to the integrated 10-year lithium battery, no replacement is necessary. conditions for a typical service life of 10 years:

- Commissioning of the unit at the latest 1 year after the production date
- maximum 12 functional tests per year
- alarm triggering not longer than 90 seconds per year

Provision of smoke detector status

The smoke detector status can be provided in different ways. Both on site via Q walk-by and remotely via Q SMP using Q AMR technology.



Replacement is prescribed according to DIN 14676 at the latest 10 years and 6 months after commissioning or at the end of the printed replacement date at the latest. Follow the replacement instructions on the back of the detector.

Operating principle

Standard operation

In normal operation, no operation of the smoke detector is necessary:

- User button: No operation required
- Red LED: Not lit

Alert

If smoke develops in the room air, the unit emits a loud alarm tone:

- Alarm tone: Triggers a loud warning tone (1 second on, 1 second off)
- Red LED: flashes (1 second on, 1 second off)

Acknowledgement

To turn off the alarm for 15 minutes, even if it is false or deceptive:

- Alarm tone: Press the user button until the loud alarm tone stops.
- Red LED: Still flashing every 2 seconds (1 second on, 1 second off)



The smoke detector does not trigger an alarm during the 15-minute acknowledgement period. After 15 minutes, the smoke detector returns to normal operation if no smoke is detected.

False alarm

False alarms often have the following causes:

- Dust from construction measures or cleaning work
- Sawing and grinding work
- Steam
- Cooking fumes
- Temperature fluctuations (= condensation of humidity)
- Welding and cutting work
- Soldering and other hot work.

To avoid deceptive alarms and soiling of the smoke detector, observe the information in the chapter „Notes for renovation work“.

Plan activities that can trigger a fake alarm. You can avoid a deceptive alarm by muting the alarm in advance. To do this, press the user button, see „Functioning“/„Acknowledge“.

Monitoring of environment and smoke entry opening

Functional Principle

The smoke detector has 3 ultrasonic sensors. The functional principle is similar to a car parking aid. The sensors emit ultrasonic waves. These ultrasonic waves are reflected by objects around the detector. The reflections are received and evaluated by the detector. The distance between the object and the detector is calculated by evaluating the time between emitting the ultrasonic waves and receiving the reflections. If this distance is less than 50 cm, early smoke detection is no longer ensured. In this case, the environment monitoring is activated.

In addition to the environment, the smoke entry opening is also monitored. This is achieved with the aid of a light guide. This light guide forms the smoke entry opening. For monitoring, infrared light is sent through the light guide and the signal strength at the end of the light guide is measured. If the smoke entry opening is blocked and no early smoke detection is ensured, this causes a measurable signal reduction at the end of the light guide. In this case, environmental monitoring is also activated.

Monitoring of environment and smoke entry opening

Signalling of monitoring environment and smoke entry opening

- optical: red LED flashes twice every 30 seconds
- acoustic: no acoustic signaling

Measures to be taken if monitoring is triggered Environment and smoke entry opening

1. Correct the cause as quickly as possible.

Common causes include objects in the vicinity of the smoke detector (e.g. lamps, open lines, room dividers, very high cupboards/shelves). The minimum distance to objects must be 50 cm, measured from the outer edge of the smoke detector. In very narrow rooms, e.g. in corridors, a smaller minimum distance can also be set during installation by service personnel in the smoke detector. Further causes of malfunctions are painting over, masking or covering up the smoke detector.

2. Press the user button and leave the smoke detector within 10 seconds.

If you are unable to correct the problem, contact the person responsible for maintenance as soon as possible. For safety reasons, hold the doors to rooms with smoke detectors are open.

Checking the smoke detector

Test realization

In principle, the smoke detector checks itself and its environment. However, we recommend carrying out a functional test yourself at least once a year. In addition, no maintenance of the smoke detector is required.



Do not use an open flame or smoke to test the smoke detector!

- To test that the smoke detector is ready for operation, press the user button until the signal tone sounds.
- The beep lasts 1 second and has a reduced volume.
- The optical signal is given by the red LED, lights up for 1 second.

If no signal tone sounds when the user button is pressed, the smoke detector is defective. In this case, contact the person responsible for the maintenance of the smoke detector as soon as possible.



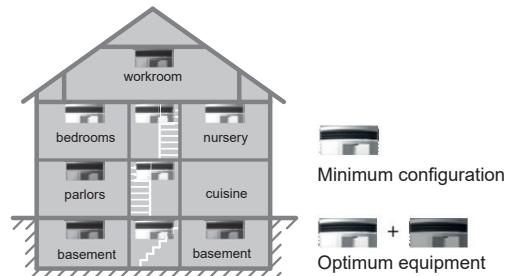
After the test, the detector goes into the alarm mute mode for 15 minutes. During this time, the smoke detector does not trigger an alarm. After 15 minutes, the smoke detector automatically returns to normal operation.

Project

For the minimum equipment, install at least one smoke detector in each bedroom, children's room and in the corridors.

In many federal states the equipment with smoke detectors in these rooms and the escape route is already required by law. Further information on the legal requirements can be found at www.qundis.de.

For optimum equipment, install at least one smoke detector in all rooms and corridors. Mount the smoke detectors in such a way that fire smoke can reach the detector unhindered, allowing early detection. Optimum equipment is always recommended. This ensures comprehensive protection even after a room conversion that is not displayed.

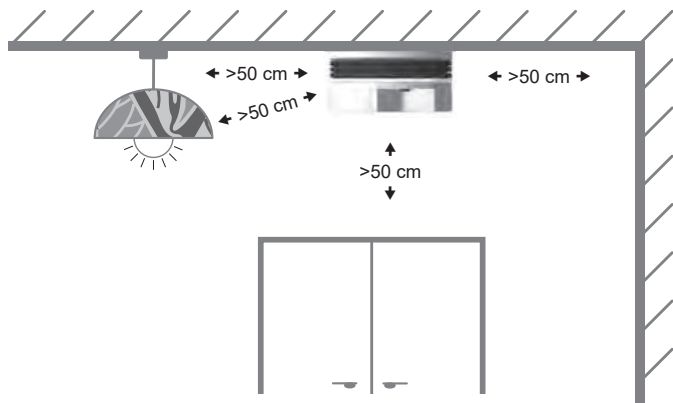


Note that living rooms are often also used as bedrooms and should be monitored with smoke detectors.

Installation

General installation instructions

- ▶ Fire smoke must be able to reach the smoke detector unhindered. This is particularly important for conversions and installations in your home.
 - The selection of the correct mounting location must be in accordance with the specifications of DIN 14676.
- ▶ With ceiling-high furnishings, each part of the room should be equipped with a smoke detector.
 - Smoke detectors must always be mounted on the ceiling, preferably in the middle of the room, but in any case at least 0.5 m from the wall or a joist or from furnishings.
- ▶ If the room use changes (e.g. living room becomes bedroom), the position of an already installed smoke detector must be checked for compliance with the regulations and adjusted if necessary.
 - For borderline installations where the distance to the wall or a joist or fixture is close to 50 cm, the distance should preferably be reduced to 40 cm. This ensures that the environment is re-educated.
- ▶ This also applies if sound propagation is impeded, for example, by large room dividers or sound-absorbing materials.
- ▶ Should it be necessary to change the installation site, please contact your landlord or your property management.
- ▶ Installation may only be carried out by a recognised specialist for smoke alarms. The installation site is determined by the fitter in accordance with the valid regulations.
- ▶ Do not disassemble or move the smoke detector independently.
- ▶ The distance between lamps, open lines, room dividers, walls, underlay projections, ceiling beams, room corners etc. must be at least 50 cm. Note this when you make changes to your setup. In cramped conditions, for example in the corridor, the value for environmental monitoring may be reduced!



Notes on installation using dowels and screws

Use the supplied mounting material for mounting the smoke detector. If other screws are used, the screw heads must not project more than 5.0 mm into the base.

We recommend the use of a 3.5 x 32 mm pan-head screw and screwdriver PZ. The mounting surface must be flat!

i For a secure and durable connection, QUNDIS recommends installation using dowels and screws.

Notes on mounting using the adhesive pad

When using the adhesive pad for mounting the detector, only the QUNDIS adhesive pad may be used. Surfaces on which the adhesive pad is to be mounted must be smooth, even, undamaged, clean and free of dust, grease and solvents.

Sending the installation telegrams during an installation

As soon as the smoke detector is screwed into the socket, it sends installation telegrams for the Q AMR radio network and test readout telegrams for Q walk-by.

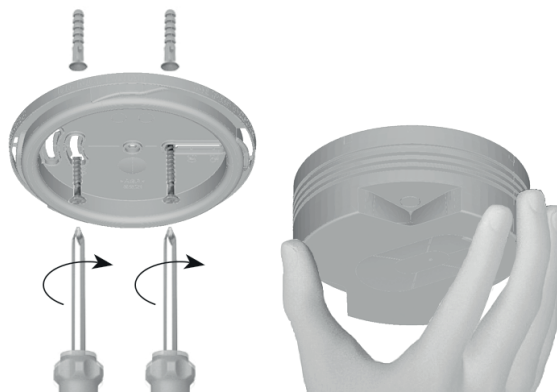
- ▶ Q smoke 5.5R (C-mode) Q AMR1) + Q walk-by: After sending the installation telegrams for the Q AMR radio network, test readout telegrams are sent for 2 days for Q walk-by operation.
- ▶ Q smoke 5.5R (S-mode) Q AMR: In S-mode, no Q walk-by telegrams are sent. Operation in Q walk-by mode is not possible.

i Observe the notes on the removal protection.

¹⁾ OMS-compliant data telegrams (Q OMS)

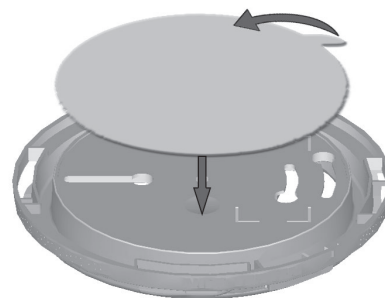
Installation by means of dowels and screws, 2-hole installation

1. Mark the two points for the dowels on the ceiling and drill holes.
2. Insert the plugs into the holes.
3. Guide the screws through the two slotted holes of the mounting plate and tighten.
4. Place the smoke detector on the mounting plate and turn clockwise until the detector engages at the end of rotation (approx. 15°).
5. After installation, clear the area surrounding the smoke detector within 10 seconds. Otherwise, the self-test will signal an error.



Mounting with adhesive pad

1. Make sure that the mounting plate and mounting location are clean and free of grease.
2. Peel off the protective film on one side of the adhesive pad, place the adhesive pad on the mounting plate and press firmly for at least 5 seconds.
3. Peel off the protective foil on the other side of the adhesive pad and press the mounting plate firmly against the mounting site for at least 5 seconds.
4. Mount the smoke detector on the mounting plate, see chapter „Mounting using dowels and screws“.



i Adhesive pads can leave residues after disassembly! The use of the adhesive pad is at your own risk.

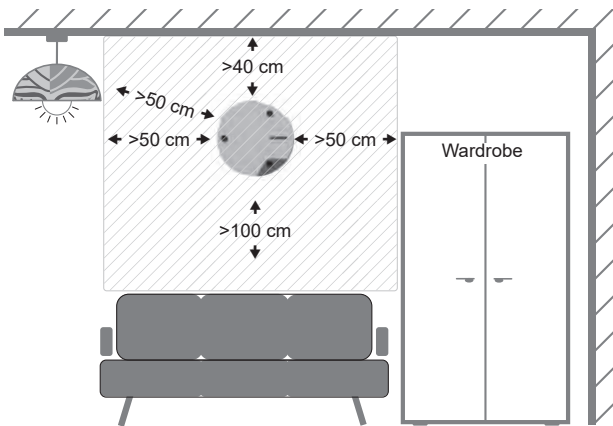
When using the adhesive pad, the condition of the surface and the substrate is of great importance. The assessment of this with regard to suitability and load-bearing capacity is the responsibility of the respective specialist to be installed. The use of the adhesive pad is at your own risk.

Adhesive pads can leave residues after disassembly! The use of the adhesive pad is at your own risk.

Wall installation

If the smoke detector is mounted on a wall:

- ▶ The hatched area (see below) must remain free.
- ▶ The room must remain free within a radius of at least 50 cm around and into the room.
- ▶ Exception: The distance to the ceiling must be at least 40 cm. In this case, confirm the deviation of the automatic environment detection by pressing the control button.



Notes for renovation work

! The smoke detector must not be masked, covered, dirty, painted over or exposed to strong dust!

i The smoke detector may be dismantled for a maximum of 15 days. After completion of the renovation work, restore the smoke detector to operational readiness as quickly as possible. In case of longer disassembly, a maintenance operation is required, which may be subject to a charge.

Before starting the renovation work, dismantle the smoke detector as follows:

1. Turn the smoke detector housing anticlockwise by hand.
2. Remove the housing from the mounting plate downwards.
3. Mark the back of the smoke detector with the room designation so that you can correctly reassemble the smoke detector after the renovation.

i If the smoke detector has detected a disassembly, the red LED flashes twice every 15 minutes.

After the renovation:

1. Reinstall the smoke detector in the same place in the same room.
2. Place the smoke detector on the mounting plate with a slight counterclockwise rotation.
3. Turn the smoke detector clockwise without excessive force until it engages.

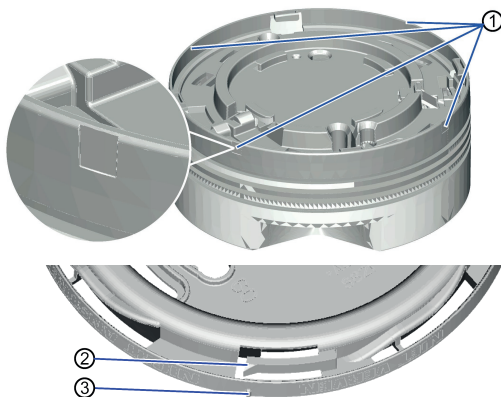
After installation, the device automatically returns to normal operation. Check that the smoke detector is ready for operation, see „Checking the smoke detector“.

Removal protection

The mounting plate for 2-hole mounting contains a lock to protect the smoke detector against unauthorised removal.

To use the lock:

1. Open the intended positions by removing the webs on the smoke detector housing, see ①.



- ▶ When installing the smoke detector, the lock ② of the mounting plate engages in an opening.

To release the lock:

1. Push the lock back through the opening with a screwdriver or similar.
 - ▶ The position of the lock is indicated by the mark ③.
2. Turn the smoke detector counterclockwise off the mounting plate.

Transport mode

Before transporting, sending or disposing of the smoke detector, activate the transport mode as follows:

1. Remove the smoke detector from the mounting plate for at least 1 minute.
 - ▶ The device is put into the disassembly state.
2. Press the user button 5 times within 5 seconds.
 - ▶ The transport mode is activated. In transport mode, all monitoring functions are deactivated and the data about the learned environment is deleted.
3. Press the user button once.
 - ▶ If the transport mode is active, the LED lights for 2 seconds.

Radio modes Q AMR and Q walk-by

Sending behavior

The status information of the smoke detectors is provided by radio in two different radio modes without entering the apartments.

Radio modes

C-Mode (Q smoke 5.5R AMR-WB-C QUNDIS)

Q AMR ¹⁾	every 7.5 minutes 24 hours per day 365 days a year	Q walk-by	every 112 seconds 10 hours per day 365 days a year
---------------------	--	-----------	--

S-Mode (Q smoke 5.5R AMR-S QUNDIS)

Q AMR	every 4 hours 24 hours per day 365 days a year
-------	--

The different modes are pre-configured when ordering ex works and cannot be changed afterwards.

¹⁾ OMS-compliant data telegrams (Q OMS)

System description radio

System components

The Q smoke 5.5R (wireless smoke detector) consists of a smoke detector and a wireless interface for transmitting the smoke detectors statuses. The smoke detector functions are not affected by the radio interface.

Sending installation telegrams

After screwing it into the mounting base, the smoke detector goes into operation automatically and sends installation telegrams for approx. 4 minutes. A new transmission of the installation telegrams requires that the smoke detector is dismantled for 1 minute and then reinstalled.

Q walk-by (mobile data entry)

Q walk-by enables you to receive the status messages of the Q smoke 5.5R smoke detectors on site.

A radio receiver connected to a notebook via Bluetooth collects the information.

Q AMR (automatic meter reading)

The Q smoke 5.5R makes its device status available in a network. The information can be provided as follows:

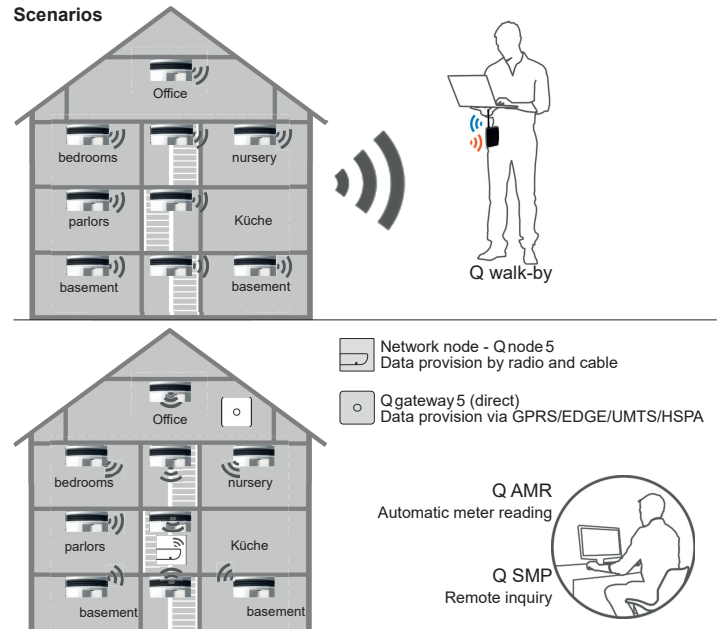
- ▶ via the Q node 5 data logger and readout by the ACT26 software
- ▶ via the data collector Q node 5 and forwarding with the Q gateway 5 by GPRS/EDGE
- ▶ via Q gateway 5.5 direct by GPRS/EDGE

Q SMP (remote inquiry via Q AMR)

The cloud-based Q SMP provides the desired device statuses of the smoke detector fully automatically via e-mail or SFTP in various file formats.

System description radio

Scenarios



Safety notices

Smoke detectors are used to warn people at an early stage of smoke, so that they can react appropriately to the hazardous event. Smoke detectors can neither prevent nor extinguish fires.

This smoke detector reacts early and reliably to smouldering fires and open fires with smoke development. If the smoke detector detects smoke, it signals this acoustically with a loud alarm tone and at the same time visually in the form of a flashing red display.

Make sure that sufficient numbers of smoke detectors are used. This is the only way to achieve maximum safety (see „Project planning“).

The smoke detector must not be painted over and the smoke entry openings must not be masked.

Correct installation of the smoke detector and compliance with the maintenance and care instructions are required for proper operation of the smoke detector.

QUNDIS recommends planning, installation, commissioning and maintenance in accordance with the DIN 14676.

Please read these installation instructions completely before installing and commissioning the smoke detector and keep them in a safe place.

Disposal information



Every consumer is legally obliged to return all electrical and electronic equipment via the municipal collection points. They thus make a significant contribution to environmental protection!

Disposal via household waste is prohibited.

The costs for disposal have been paid for you by paying the EAR fee.

The battery is permanently installed in the detector and, like other components, must not be replaced or removed. Failure to do so will void the warranty.

Quality and environment

These smoke detectors are manufactured in compliance with the quality and environmental management standards DIN EN ISO 9001 and DIN EN ISO 14001.

It meets the legal RoHS requirements and is free of all prohibited substances.

Smoke detector malfunction

Signaling of a malfunction

Depending on the malfunction, the fault is signalled acoustically and optically or only optically on the device.

Error / Status	Comment. What is to be done?	Optical signalling	Acoustic signalling
Smoke alarm	Alarm until no smoke detection, „Behavior in case of fire“ see page 1	1x flashing in 2 sec	loud alarm sound, 1 sec on / 1 sec off
Error battery	At least 30 days residual life, Replace device!	1x flashing in 5 sec	reduced signal tone, 3 x every 5 min
Device error Hardware ... smoke chamber, Hardware ... environment monitoring, Smoke chamber dirty, Error signal generator test	Replace device!	1x flashing in 5 sec	reduced signal tone, 3 x every 5 min
Temporary error	Remedy the cause!		
Monitoring Environment and smoke inlet opening	See page 2, „Monitoring Environment and smoke inlet opening“		
Test Monitoring ... environment ... smoke inlet opening ... Signal transmitter delayed too long	Check temperature range! (10 °C ... 40 °C)	2x flashing in 30 sec	no
Dismantled for more than 14 days	Mount the device again!		
Test Alarm User key			
Pressed < 10 sec	As long as the user key is pressed	1x flashing in 2 sec	reduced signal tone, 1 sec on / 1 sec off
Pressed > 10 sec	As long as the user key is pressed	1x flashing in 2 sec	loud alarm sound, 1 sec on / 1 sec off
Self test O.K.	Device successful put into operation!		reduced signal tone, Four sequences, 2 short tones in 1 sec
Self test not O.K. Error self test			
Temperature	Check temperature range!	2x flashing in 5 sec	reduced signal tone, endless sequence, 2 short tones in 1 sec
Battery	Replace device!	3x flashing in 5 sec	
Smoke chamber	Replace device!	4x flashing in 5 sec	
Warning signal	Replace device!	5x flashing in 5 sec	
Environment underrun 50 cm	See page 1, „Installation and commissioning“	6x flashing in 5 sec	
Testing smoke inlet opening	Replace device!	7x flashing in 5 sec	

Measures to be taken in the event of a malfunction



Do not attempt to repair defective smoke detectors! There are no parts to replace (e.g. battery).

- › In the event of malfunctions or damage to the smoke detector, the device must be replaced as quickly as possible. Immediately contact the person responsible for the maintenance of the smoke detector.
- › For safety reasons, keep the doors to rooms with functioning smoke detectors open until defective smoke detectors are replaced.

Deactivating the acoustic interference signal

1. Press the user button until a short beep sounds.

- › The red LED flashes 1x every 5 seconds.



After three deactivations of the acoustic disturbance signal for 3 days each, deactivation is only possible for 1 day each.

Deactivating the smoke detector

see chapter „Transport mode“, page 10.

If the smoke detector is in transport mode, it can be put into operation as described above. Installation telegrams are sent again.

Product complaint

If your smoke detector no longer functions and you have observed all instructions in the operating instructions (operating and warning signals), contact your smoke detector equipment supplier.

If you purchased the devices directly from QUNDIS, please contact the Technical Service:

E-Mail: info@qundis.com

Phone: +49 361 26 280-0 (Mo - Fr/8:00 - 17:00 o'clock)

By stating your QUNDIS customer number, you will receive further information on the complaint procedure after consultation with the Technical Service.

Please note:

Goods sent to QUNDIS without prior agreement will be returned to the sender unprocessed.

QUNDIS reserves the right to invoice the costs incurred for the inspection for goods that have been sent to QUNDIS free of defects.

The General Terms and Conditions (GTC) of QUNDIS apply.

Order details

labeling	order number
Q SMOKE 5.5R TYP C AMR-S QUNDIS	SDT500443000 00000
Q SMOKE 5.5R TYP C AMR-WB-C QUNDIS	SDT500473000 00000
Q SMOKE 5.5R KLEBEMONTAGEPL VE 20	SDTIKATC 020
Q SMOKE 5.5R ZWEILOCHMONTAGEPL VE 20	SDTIKATZ 020

Technical data of the smoke warning components

Radio module (868 MHz)	integrated
Acoustic alarm	<ul style="list-style-type: none">• Smoke alarm: min. 85 dB(A) in 3 m• Alarm test: approx. 75 dB(A) in 3 m• Fault signal: approx. 75 dB(A) in 3 m
user button	<ul style="list-style-type: none">• for alarm acknowledgement for 15 min.• for manual alarm check (test alarm)• to postpone an acoustic fault message for 3 days
notifications	LED red (laser class 1) for smoke alarm and fault
assembling	<ul style="list-style-type: none">• on ceilings and sloping roofs• wall mounting• screw mounting, adhesive mounting• 6 m Max. room height• 60 m² Max. monitoring area
Ultrasonic room monitoring	<ul style="list-style-type: none">• Monitoring range can be parameterised between 10 cm and 50 cm
power supply	<ul style="list-style-type: none">• permanently installed primary cell Lithium battery 3 V• 10 years battery life• acoustic and visual signal when battery capacity is exhausted• after battery error message safe operation for at least 30 days
Approval according to	KRIWAN 1772-CPR 180226
Radio support remotely inspectable smoke detector	Type C construction
Product norm	EN 14604
IP protection class	IP 30
operating temperature	10 °C to +40 °C (short time -10 °C to +60 °C)
storage temperature	5 °C to +60 °C (short time -25 °C to +70 °C)
Dimensions (DxH)	129 mm x 50 mm


Technical data of the radio components

band	S-mode	(868.30 +/- 0,3) MHz
	C-mode	(868.95 +/- 0,3) MHz
transmitting power	max. 14 dBm / typ. 8 dBm	
duty cycle	< 1 %	
Data transmission to	EN 13757-4	
precept	RED	

Manufacturer's declaration

Atral-Secal GmbH hereby declares that the smoke detector Q smoke 5.5R complies with the essential requirements and relevant regulations of Directive 2014/53/EU (RED) and standard EN 14604.

Complete declaration of conformity: www.qundis.de

 1772-CPR-180226 Brandschutz 1772
ATRAL-SECAL GmbH Schlangerbader Str. 40 65344 Eitville-Martinthal
EN 14604:2005+AC:2008 Smoke detectors Further technical data: see data sheet

ATRAL-SECAL GmbH, Schlangerbader Str. 40, 65344 Eitville-Martinthal

QUNDIS GmbH
Sonnentor 2
99098 Erfurt / Germany
Phone: +49 3 61/26 280-0
Fax: +49 3 61/26 280-175
www.qundis.com

Q smoke 5.5R
Operating manual

Doc No: FOM5 00AM DE0 S55R1-A
6LE004213E
Date of issue: 14.5.2020
Issue status: V3.30